

1. GESUNDHEIT

network enterprise europe

- Einleitung

Ziel des Themas „Gesundheit“ ist die Verbesserung der Gesundheit der europäischen Bürger sowie die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Erhöhung der innovativen Kapazitäten der im Gesundheitssektor tätigen europäischen Unternehmen.

Schwerpunkte bilden die transnationale Forschung – die Übertragung der Ergebnisse der Grundlagenforschung in klinische Anwendungen. Weiterhin bilden die Entwicklung und Validierung neuer Therapien sowie Verfahren für Gesundheitsförderung und Prävention wichtige Ziele. Gesundes Altern, neue Diagnoseinstrumente und innovative Medizintechnik sowie nachhaltige und wirksame Gesundheitssysteme stellen grundlegende Säulen des Themas „Gesundheit“ dar.

Den strategischen Fragen „Gesundheit von Kindern“ und „Gesundheit der alternden Bevölkerung“ wird themenübergreifend besonderes Augenmerk geschenkt.

- Was wird gefördert?

Zusammenfassend deckt das Thema „Gesundheit“ folgende Bereiche ab:

A) Biotechnologie, generische Instrumente und medizinische Technologien für die menschliche Gesundheit

Entwicklung und Validierung von Instrumente und Technologien, die für die Gewinnung neuer Erkenntnisse und deren Umsetzung in praktische Anwendungen in der Gesundheitsfürsorge und der Medizin benötigt werden.

- Hochdurchsatzforschung;
- Erkennung, Diagnose, Monitoring;
- Innovative therapeutische Konzepte und Behandlungen;
- Prognose zur Eignung, Sicherheit und Wirksamkeit von Therapien.

B) Forschung zur Übertragung grundlegender Erkenntnisse im Dienst der menschlichen Gesundheit

Ziel ist es, mehr Erkenntnisse über die biologischen Prozesse und Mechanismen in Gesundheit und bestimmten Krankheiten zu gewinnen. Folglich soll dieses Wissen in klinische Anwendungen übertragen werden um sicherzustellen, dass die klinischen Daten für weitere Forschungsarbeiten genutzt werden.

- Integration biologischer Daten und Prozesse
- Erforschung des Gehirns und seiner Krankheiten, Humanentwicklung und des Alterns
- Transnationale Forschung bei Infektionskrankheiten (HIV/AIDS, Malaria, SARS, Vogelgrippe)
- Transnationale Forschung auf dem Gebiet schwerer Krankheiten: Krebs, Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetes/Adipositas, seltene Krankheiten, sonstige chronische Krankheiten.

C) Optimierung der Gesundheitsfürsorge für die europäischen Bürger

Ziel ist es, die notwendigen Grundlagen bereitzustellen, auf die sich fundierte gesundheitspolitische Entscheidungen und wirksame Strategien zur Gesundheitsförderung, Krankheitsprävention, Diagnose und Therapie stützen können.

- Bessere Gesundheitsförderung und Prävention
- Übertragung klinischer Erkenntnisse in die klinische Praxis
- Qualität, Solidarität und Nachhaltigkeit von Gesundheitssystemen
- Verstärkte Prävention und besserer Einsatz von Medikamenten

• Wie wird gefördert? – Finanzierungsmodelle

Vom Gesamtvolumen des Programms „Zusammenarbeit“ (32,413 Mio. €, Laufzeit 2007-2013) sind etwa 6,10 Mio. € für das Thema „Gesundheit“ budgetiert.

Die Förderquote beträgt bis zu **75%**.

Je nach Projekttyp, Teilnehmer und Aktivität sind folgende Quoten zu unterscheiden (gilt nicht für KMU-spezifische Projekte!):

- **Forschung & Technologieentwicklung:** 75% für Universitäten/HAWs, Forschungseinrichtungen, KMU. 50% für alle anderen Rechtspersonen
- **Demonstrationsaktivitäten:** 50% für alle Rechtspersonen
- **Koordination, Auditkosten, sonstiges:** 100% für alle Rechtspersonen
- **Coordination/ Support Actions:** 100% für alle Rechtspersonen

Förderwürdige Kosten: Personal, Reisen, Material, Infrastruktur, sonstige Kosten, externe Dienstleistungen, Gemeinkosten etc.

• **Bayerische Ansprechpartner**

Bayerische Forschungsallianz GmbH - www.bayfor.org
Nußbaumstraße 12 - 80336 München

Dipl. Biotech. Franziska Baumhöfener (derzeit in Elternzeit)

Wissenschaftliche Referentin Bereich Lebenswissenschaften
Telefon: +49 89 9901888-151 Telefax: +49 89 9901888-29
E-Mail: baumhoefener@bayfor.org

• **Weitere Informationen**

- Deutsches Portal zum Thema „Gesundheit“:
<http://www.forschungsrahmenprogramm.de/Gesundheit.htm>
- CORDIS: http://cordis.europa.eu/fp7/cooperation/health_en.html
- Veröffentlichung der Aufrufe zur Einreichung von Projektanträgen im Bereich „Gesundheit“:
http://cordis.europa.eu/fp7/dc/index.cfm?fuseaction=UserSite.CooperationCallsPage&id_activity=1
- KoWi - Koordinierungsstelle EG der Wissenschaftsorganisationen:
<http://www.kowi.de>